

Bewährungsstrafe für NPD-Chef Voigt

Berlin. Der Chef der rechtsextremen NPD, Udo Voigt, ist am Freitag vom Amtsgericht Tiergarten wegen Volksverhetzung und Beleidigung zu sieben Monaten Haft auf Bewährung verurteilt worden. Voigt und zwei weitere NPD-Funktionäre wurden schuldig gesprochen, für die Herstellung eines sogenannten WM-Planers mit rassistischem Inhalt zur Fußballweltmeisterschaft 2006 verantwortlich zu sein. Die Mitangeklagten erhielten Bewährungsstrafen von sieben und zehn Monaten. Alle drei müssen Geldstrafen in Höhe von je 2000 Euro zahlen. Das Gericht sah es als erwiesen an, daß in dem Flugblatt farbige Nationalspieler verunglimpft wurden.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/124140.bewaehrungsstrafe-fuer-npd-chef-voigt.html>